

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktname: FLC2000®

Anschrift/Telefon Impact Fluid Solutions (UK) Ltd. Impact Fluid Solutions, LLC
 Wheal Kitty 2800 Post Oak Blvd.
 St. Agnes Suite 2000
 Cornwall Houston, Texas 77056
 United Kingdom TR5 ORD USA

Notfalltelefon 1-352-323-3500 1-800-535-5053

Zusätzliche Informationen: 1-713-964-7736

Email: info@impactfluids.net

Verwendung der Substanz / Zubereitung: Bohrlüssigkeitszusatz

2. MÖGLICHE GEFAHREN

EC Klassifizierung: Kein gefährlicher Stoff im Sinne des Chemikaliengesetzes/der EU-Richtlinie.

Sondergefahren: Hohe Staubkonzentrationen können zu einer Staubexplosion führen. Reizt Haut, Augen und Atemwege.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische charakterisierung: Mischung aus polymerene, anorganischen metalloxiden und organischen naturprodukten.

GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE	%WW	CAS Nr.	EG-Nr.	EG-Einstufung
Eisenoxyd	3-19	1317-61-9	215-277-5	Nicht klassifiziert

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Fortdauer der Symptome, ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen und betroffene Haut mit Wasser und Seife oder mit viel Wasser waschen. Bei Fortdauer der Symptome, ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt Falls Produkt in Augen gelangt, unverzüglich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten spülen. Bei Fortdauer der Symptome, ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken Mund ausspülen. Wenn Symptome auftreten, ärztlichen Rat einholen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenlöschmittel oder CO2.

Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen.

Ungeeignete Löschmittel Nicht bekannt.

Überarbeitet:	Produktname	Datum: 01.06.2011
002 New Format	FLC2000®	Seite:1/5

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Für ausreichende Belüftung sorgen. Hohe Staubkonzentrationen können zu einer Staubexplosion führen. Zündquellen entfernen. Staubwolken sind durch elektrostatische Entladung leicht entzündlich. Staubbildung vermeiden. Vorsicht - Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. (Siehe Teil: 8)
Sonstiges Verschüttetes Ladegut zusammenkehren, aber Einatmen des Staubes vermeiden. Für die ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiedergewinnung in Behälter füllen. Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.




7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

HANDHABUNG Staubbildung vermeiden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um die Exposition (Aerosol, Staub, Rauch, Dampf usw.) unter den empfohlenen Grenzwerten zu halten.

LAGERUNG Vermeiden Sie Staubbildung. Container sauber, kühl, trocken und fern von Hitzequellen halten.

Lagertemperatur: Raumtemperatur.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

-  **Atenschutz** Wenn beim Umgang Staub entstehen kann, ist eine geeignete Atemschutzausrüstung zu tragen.
-  **Augenschutz** Augenschutz tragen (Brille, Gesichtsschild oder Schutzbrille).
-  **Handschutz** Schutzhandschuhe.
- Sonstiges** Persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen um die Anforderungen an gute Arbeitshygiene zu erfüllen.

BESTANDTEILE MIT ARBEITSPLATZBEZOGENEN, ZU ÜBERWACHENDEN GRENZWERTEN

STOFF	CAS Nr.	ACGIH TLV-TWA	Kurzzeitwert (mg/m³)	Bemerkungen:
Eisenoxyd	1317-61-9	5 mg/m³(R)	-	

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form Pulver
Farbe Braun
Geruch Leicht
pH (Wert) 7 (3% wässrige lösung)
Siedepunkt (°C) Nicht anwendbar

Überarbeitet:	Produktname	Datum: 01.06.2011
002 New Format	FLC2000®	Seite:2/5

Flammpunkt (°C)	Nicht anwendbar
Dampfdruck (Pascal)	Nicht anwendbar
Spezifisches Gewicht/dichte	<1
Bulk Dichte (g/ml)	30-40 lb/cu ft.
Löslichkeit in Wasser	Teilweise löslich
Dampfdichte (Luft=1)	Nicht anwendbar
Relative Verdunstungszahl (Ether=1)	Nicht anwendbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktionen	Unter normalen Bedingungen stabil.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Zersetzung durch Feuer unter Bildung giftiger Gase: Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid
Unverträglich mit:	Fördert die Verbrennung (Oxidationsmittel).

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Einatmen	Einatmen hoher Staubkonzentrationen vermeiden. Kann die Atemwege reizen.
Hautkontakt	Kann eine Reizwirkung haben
Augenkontakt	Kann augenreizend wirken.
Verschlucken	Verschlucken kann zu einer Reizung des Magen-Darm-Traktes führen.
Langzeitwirkung	Mit der Verwendung dieses Materials werden keine längeren Gefahren in Verbindung gebracht.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Umweltschäden und Verbreitung	Umweltschäden wurden keine berichtet bzw. sind unbekannt. Freisetzung an die Umwelt vermeiden
Persistenz und Abbauverhalten	Nicht bestimmt
Toxizität	Dieses produkt ist vom CEFAS (Studienzentrum für Umwelt Fischerei und Aquakultur) geprüft und in die Liste der für den Gebrauch in der Öl- und Gasindustrie in der Nordsee zugelassenen Produkte aufgenommen worden. LC50 (Regenbogenforelle): 490 mg/l – 96 hr. LC50 (Daphnia magna) : 980 mg/l – 48 hr. BOD: 200 mg O ₂ /gram COD: 1600 mg O ₂ /gram

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Vorschriften	Der Abfall wird als nicht gefährlich eingestuft.
Wird empfohlen:	Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

HARMONIZED TARIFF CODE 3824.90.92.90

Internationale Transportvorschriften

Überarbeitet:	Produktname	Datum: 01.06.2011
002 New Format	FLC2000®	Seite:3/5

Bezeichnung des Gutes Kein gefährliches Gut im Sinne der nationalen und internationalen Transportvorschriften.

SEE
IMDG-Klasse Kein gefährliches Gut im Sinne der nationalen und internationalen Transportvorschriften.

LUFT
ICAO/IATA Kein gefährliches Gut im Sinne der nationalen und internationalen Transportvorschriften.

EUROPÄISCHE REGELUNGEN: LANDTRANSPORT
ADR/RID KI. Kein gefährliches Gut im Sinne der nationalen und internationalen Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN

EG-Einstufung Nichte als gefährlich für die Versorgung klassifiziert/entsprechend der Chemievorschrift von 2009 (Informationen über Gefahren und Verpackung für die Versorgung) verwenden.

Gefahrensymbol Nichte klassifiziert

R-Sätze Keinen

INTERNATIONALE BESTÄNDE

Australien (AICS) Alle aufgeführten Bestandteile oder nur Polymer.

China (IECSC) Alle aufgeführten Bestandteile oder nur Polymer.

EINECS (Europe) Alle aufgeführten Bestandteile oder nur Polymer.

Japan (ENCS) Alle aufgeführten Bestandteile oder nur Polymer.

Korea (ECL) Alle aufgeführten Bestandteile oder nur Polymer.

Neuseeland Alle aufgeführten Bestandteile oder nur Polymer.

Philippinen (PICCS) Alle aufgeführten Bestandteile oder nur Polymer.

16. SONSTIGE ANGABEN

HMIS	
Gesundheit	1
Entzündbarkeit	1
Reaktivität	0
Personal Protection	E

Verpacken: Säcke mit einem gewicht von 11,34 kg (25 lbs), 48 säcke pro palette, 1200 lbs. (544.32 kg), Die palletteen mit schrumpfole wiegen etwa 29,47 kg (65 lbs). Die versandfertig eingeschrumpften palletten haben eine grundfläche von 112 cm x 112 cm und eine Höhe von 102 cm mit einem Gewicht von etwa 568,2 kg (1250 lbs.).

Dieses EG-Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der Richtlinie 2001/58/EWG erstellt.

Überarbeitet:	Produktname	Datum: 01.06.2011
002 New Format	FLC2000®	Seite:4/5

GLOSSAR

ACGIH	American Conference of Governmental Industrial Hygienists
BOD	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BOD) 28 Tage/COD:
CAS Nr.	Chemical Abstract Services
COD	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB (COD))
IARC	International Agency for Research on Cancer
LC50	Lethal Concentration
NTP	National Toxicology Program
NIOSH	National Institute for Occupational Safety & Health
PEL	Permissible Exposure Limit
R	Alveolengängiger Staub.
TLV:	Luftgrenzwert (Threshold Limit Value: ACGIH)
TWA	Time Weighted Average

Haftungsausschlüsse: Die in diesem Dokument enthaltene und die anders an Benutzer herausgegebenen Informationen wurden als genau angesehen und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Es obliegt alleine dem Anwender, die Verwendungsfähigkeit des Produkts für seine Zwecke festzustellen. Impact Fluid Solutions erteilt keine Garantie über die Verwendungsfähigkeit des Produkts für irgendeinen besonderen Zweck und jede implizierte Garantie oder Bedingung (weder statutarisch noch anders festgelegt) wird bis zu dem Ausmaß ausgeschlossen, als dieser Ausschluss durch ein Gesetz untersagt ist. Impact Fluid Solutions übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden, die aus dem Vertrauen auf diese Informationen resultieren. Freiheit von Patent-, Urheber- und Gebrauchsmusterschutzrechten kann nicht vorausgesetzt werden.

FLC2000® ist ein Markenname der Impact Fluid Solutions, LLC

Überarbeitet:	Produktname	Datum: 01.06.2011
002 New Format	FLC2000®	Seite:5/5